



EU AT

Ausschöpfung des Beschäftigungspotenzials

***Kommentare zu HOFER, BIFFL und
STIGLBAUER***

OeNB, März 2006

Johannes Schweighofer



Allgemeine Vorbemerkungen (1)

- **Themenstellung** („Ausschöpfung d. Beschäftigungspotenzials“) **Annahme**: Wachstum durch ungenützte Beschäftigungsreserven, Fachkräfte-/Arbeitskräftemangel behindert!?
 - Papers gehen nicht explizit darauf ein (außer Stiglitz, kursorisch)!
 - Ist das **gegenwärtig (!)** eine **angemessenen** Fragestellung (Stichwort: hohe AL)?
 - Welche **Wirkungskanäle** für zusätzliches Arbeitskräfteangebot werden unterstellt (komplementär, substitutiv; lohndämpfende Effekte?)



Allgemeine Vorbemerkungen (2)

- Mit **80-90%** der Aussagen der 3 Papiere stimme ich völlig überein – konzentriere mich auf restl. 10-20% - **kritische Erörterung!**
- Papiere – relative lang (3x30 Seiten), relative spät eingetroffen: daher nur einige **selektive** Kommentare!



Kommentar zu HOFER (1)

- **Fragestellung** (Modell/Reformbedarf?) allgemeiner als Themenstellung? Z.B. Kap. 3? Schwerpunkt: gering Qualif. (AL-Problem!)
- Anstieg/Konstanz der **strukturellen ALQ** seit 2000 (Grafik 1,2) – haben die Reformen (EBS/Lissabon-Strategie) nicht gewirkt?!
- Zuwachs - Aktiv-Beschäftigung (Anfang 90er) – **Frauen** (Teilzeit; Grafik 3) – BQ in Vollzeitäquivalenten reduziert sich deutlich – Umverteilung! Siehe Biffl-Themenstellung!



Kommentar zu HOFER (2)

- Wirtschaftspol. **Empfehlungen**–OECD/EU-KOM – **Schlussfolgerungen** aus Kapitel 3 fehlen (*Politiken ohne Empfehlungen, Empfehlungen ohne Politiken*)!
- Zwei Einflussfaktoren auf AL:
 - Zyklische **Arbeitsangebotsreaktionen** – Reduktion seit 1988 (Gründe: Migration, Frauen, ALMP) – weitere Konsequenzen (höher durchschnittliche AL)?
 - **Bildung**: Anstieg der ALQ seit 1990 - v. a. bei max. Pflichtschule (Männer; **Tab. A2a,b**)



Kommentar zu HOFER (3)

- Problembereich: **Lehrausbildung** (*langfristig nicht nachhaltiger finanzieller Mitteleinsatz*)? Reform-Optionen?
- **Schwachstellen/Herausforderungen:** schulische Basiskompetenzen, LLL, Frauen, Traps, Lohnnebenkosten, Aktive Alterung, Arbeitszeitflexibilisierung, Osterweiterung (Bezug zur Themenstellung?)



Kommentar zu BIFFL (1)

- Beitrag BiffL – **Barrieren** der Frauenbeschäftigung: Aufteilung Arbeit Markt/Haushalt (+informeller Sektor)
- Grundsätzliche Frage – Steigerung der Frauen-Besch. oder **Qualität** der Frauen-Besch.?
- Erklärung für Unterschiede in EQ in EU (Hausarbeit, informeller Sektor, Dienstleistungssektor) – **Marketizing Homework Production** (Freeman/Schettkat, Pissarides) – **Gut? Böse?**



Kommentar zu BIFFL (2)

- Wechsel **EQ-BQ**: nicht gänzlich identer Focus (AA:BESCH), Verzerrung bei hoher AL!
- **Gender Pay Gap**: Analyse - Aufgliederung in AZ, Bildungsniveau/sectorale-beruflich Segregation, Diskriminierung?! **Politikansätze**?!
- Ist **Segregation** wirklich schlecht für Frauen? (SWE?, Frauensektoren - Globalisierung?)
- **Marginale effektive Grenzsteuersätze** von (unqualifizierten) Frauen bei BESCH-Aufnahme!!!
Differenzierte Analyse notwendig!



Kommentar zu BIFFL (3)

- Bindung von Transfers an **Sachleistungen** (Pflegegeld, Kinderbetreuung) – Erhöhung der Steuerungsmöglichkeiten!
- Gesellschaftspolitische Innovation (Wandel an Angebotsstrukturen, S. 20) – was ist damit genau gemeint?
- **Maßnahmenvorschläge:** bleiben ein wenig hinter der profunden Analyse zurück (z.B. Kinderbetreuungsgeld, Kinderbeihilfe, etc)



Kommentar zu STIGLBAUER (1)

- Beitrag Stiglbauer: Demografie, Pensionsreformen, AM-Ältere - Überblick
- Fragestellung („Bleibt AUT das Land der Frühpensionisten“): etwas **vage** Antwort (**notwendige**/Zugang: IV-Pensionen und **hinreichende**/AM? Bedingungen)?!
Trendwende?!
- **Sprachgebrauch**: Überalterung? „Demografische Bombe“?
- **Demographische Prognosen** brauchbar? Club of Rome/Verhaltensanpassungen?



Kommentar zu STIGLBAUER (2)

- Auswirkungen zusätzlichen AA Älterer?! (50% in AL, 50%/überwiegend in BESCH), **Verdrängung** – Jugendliche? Gradueiler Anstieg–kein Schock!
- **Sinken** tatsächlich die **Gesamtausgaben** für öffentliche Pensionen (-1,2%Pkte bis 2050 – EQ Ältere: 54,4%-2020; OECD:+1%Pkt)? **Ziel erreicht?**
- Korridor pension: **alle mit 62** (aktuarisch Neutralität, AM f. Ältere) **in Pension?!**
- Alters-Produktivitätsprofile – **empirisches** Material wird zitiert!



Kommentar zu STIGLBAUER (3)

- Rolle der **Arbeitsnachfrage** (Diskriminierung!)
- Senioritätslöhne – Alters-/Einkommensprofil – **Selektionsverzerrung!**
-
-
-



EU AT

Schlussbemerkungen

Dank an die Wachgebliebenen ...

